



Imagefilm
HEILSAM IN BEWEGUNG
KOMMEN - AUTOFASTEN
von Margit Atzler

Autofasten
Heilsam in Bewegung kommen

Der Film möchte mit starken Bildern, Laienschauspieler/innen und markanten Sprüchen LUST auf Mobilität abseits des Autos machen.

Einige Zitate aus dem Film: „Wie weit kannst du gehen?“ - „So weit mich meine Füße tragen.“, „Ein Gefühl für Distanzen entwickeln“, „In Bewegung bleiben“, „Weil’s mir einfach taugt das Radfahren“, „Zeit zu gehen“, „Zeit für mich“, „Zeit für uns“, „Zeit fürs Leben“

Der Film transportiert die Inhalte der Kampagne AUTOFASTEN mit Augenmerk auf den emotionalen Reichtum eines körperlich bewegten Lebensstils. Es soll der Mehrwert alternativer Bewegungsarten bzw. einer bewussten Bewegungsart gezeigt werden.

Produziert in Tirol und Oberösterreich, die Dreharbeiten liefen in Oberösterreich, Tirol und Vorarlberg



Auftraggeber: Haus der Begegnung (Bildungshaus der Diözese Innsbruck, Fachreferat Schöpfungsverantwortung) mit Unterstützung vom Land Tirol



Dauer Clip 1: ca. 2min
Dauer Clip 2: 30 sec bzw. 20 sec. (für Kinos österreichweit), Straffung von Clip 1 und extreme Verkürzung mit wenigen Hauptaussagen und Impressionen

Musik: Los Caballos de Lorena (von Edaniel Madera, aus dem Dokumentarfilm „Im Fluss des Lebens“) in gekürzter Form

Regie/Umsetzung/Fotos: Margit Atzler

Kinostart: 6. März 2014

gezeigt in knapp 40 Kinos auf ganz Österreich verteilt.

Reichweite rund 50.000 Menschen

